

O du edles braunes Bier

Ein bierseliger Abend mit
Ernst Schusser und Stefan Hirsch

Dießen Zur Bayerischen Landesausstellung 2016 mit dem Thema „Bier in Bayern“ hat der Bezirk Oberbayern die Broschüre „O du edles braunes Bier“ aufgelegt.

Eine Begegnung auf über 60 Seiten mit Liedern, Schnaderhüpfel, Balladen, Moritaten, gesungenen Geschichten, mit Bildern und Texten über das Bier, das Bierbrauen, das Aus-schenken und Trinken sowie über viele andere Beziehungen zwischen Mensch und Bier. Ernst Schusser, der Leiter des Volksmusikarchivs Oberbayern und der ehemalige Heimatpfleger Stefan Hirsch präsentieren die Dokumentation zusammen mit dem Heimat- und Trachtenverein d' Ammertaler Dießen - St. Georgen am Dienstag, 25. Oktober, ab 20 Uhr, im Gasthof Unterbräu in Dießen. Dabei wird auch kräftig gesungen.

Bezirkstagspräsident Josef Mederer freut sich, dass die neue Publikation in der Reihe „Dokumente regionaler Musikkultur“ das Bier zu Wort kommen lässt: „Der Einblick in die Vielfalt des auf der Tradition aufbauenden Volks-gesangs in Vergangenheit und Gegenwart gehört zu unserer Kultur“, betont der gelernte Brauer und Mälzer, der 1972 in die Verwaltung ging und dann den Weg in die Politik einschlug. Seine besondere Beziehung zum Bier sei aber geblieben und als Bierfachmann schaue er genau hin, wenn o'zapft wird, oder er analysiere den Bier-schaum ob der groß- oder feinporig ist oder gar sahnig, und er

schaue genau hin, wie ein g'schenkt ist.

„Für mich ist das Bier ein genussreiches Nahrungsmittel und ein nahrhaftes Genussmittel“, verrät er in dem neuen Büchlein, in dem er allerhand über sein Leben als oberbaye-rischer Bezirkstagspräsident erzählt.

Mederer betont auch, wie sehr er es schätzt, wie viele Einrichtungen des Bezirks Oberbayern zum Gelingen von „O du edles braunes Bier“ beigetragen haben. Dazu zählen das Freilichtmuseum Glentleiten, das Bauernhausmuseum Amelang, die Fachberatungen für Heimatpflege, Trachten, Imke-ri und Fischerei, aber auch das Hopfenmuseum in Wolnzach und der ehemalige Heimatpfleger Stefan Hirsch.

Verantwortlich für das Bier-Büchlein ist Ernst Schusser. Für die Redaktion, Notenschrift und Gestaltung sind Mitglieder vom Volksmusikarchiv feder-führend wie Eva Bruckner, Ul-rike Grassl, Annemarie Meix-ner und Margit Schusser. Das Titelbild zeigt Bierkrüge im Sa-lettl aus Staudham, aufgereiht in Reih und Glied auf alten Holzregalen. Es sind Originale aus dem Archiv des Freilicht-museums Glentleiten, Fotograf ist Gerhard Nixdorf. Alexander Wandinger vom Trachten-Informationszentrum des Be-zirks Oberbayern in Benedikt-beuern schreibt über die Ge-schichte „Das Mädchen, der Vater und der Bierkrug“. Stefan Hirsch amüsiert die Leser-schaft - und die Gesellschaft im Unterbräu - mit einer Betrach-tung nach dem Motto „Kreuz-fidel is gwen - das Bier bei Os-ka Maria Graf“. Ernst Schus-ser stellt das Büchlein vor und ermuntert gemeinsam mit dem Kaindl Sepp vom Diessener Trachtenverein - beide mit der Ziach - zum lautstarken Mitsin-gen einiger Bierlie-der

Seit der Gründung vom Volksmusik-archiv des Bezirks Oberbayern 1985 - es ist in Bruck-mühl unterge-bracht - hat sich sehr viel Material angesammelt, zum Beispiel 140 000 Lieder, 300 000 Melodien, 20 000 Schellackplatten, 20 000 Langspielplatten und Singles, 30 000 Fotos und Abbildungen, 25 000 Bücher und Zeitschriften.

Beate Bentele

